

Pressemitteilung | Seite 1 11.07.2023

Launch von „Impact Startups“

Freiburg ist Start-up-Stadt – jetzt auch mit eigenem Magazin!

Freiburg ist als grüne Metropole im Süden Deutschlands vor allem für junge, innovative Menschen und kreative Köpfe in den letzten Jahren immer attraktiver geworden. Im Jahr 2022 ist die Stadt zum ersten Mal in der Top 10 der Städte mit den meisten neugegründeten Start-ups aufgestiegen. Deutschlandweit bedeutet das für Freiburg Platz 3 – gleich hinter Berlin und München.

Dieser bemerkenswerten Dynamik widmet sich nun das neue Magazin „Impact Startups“, das am 10. Juli im Rahmen eines Panels mit Start-up-Gründerinnen und Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn vorgestellt wurde. Hierfür bot der erste „Pop-up Innovation“ in der Freiburger Innenstadt die perfekte Kulisse.

Ziel des Magazins ist es, Freiburg landesweit und international in seiner Bedeutung als attraktive Start-up-Stadt zu zeigen. Deshalb erscheint die erste Auflage nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Englisch. So sollen insbesondere Investor_innen, Unternehmer_innen und Gründer_innen die Potenziale der Stadt und Möglichkeiten für Unterstützung entdecken. Aber auch Bürgerinnen und Bürger, die neugierig auf Innovationen der lokalen Start-ups sind, lernen in der Veröffentlichung die Ideen von Morgen kennen. „Wir brauchen uns deutschlandweit und international nicht verstecken. Freiburg hat eine einzigartige Forschungslandschaft und Gründungsunterstützung. Noch nicht überall wird das gesehen, deswegen freuen wir uns Teil dieses Magazins zu sein.“, sagt Katharina Dormanns, die als Gründerin des Medizin-Start-ups Dermagnostix im Magazin vertreten ist. Sie und weitere

Pressemitteilung | Seite 2 11.07.2023

erfolgreiche Gründer_innen und Investor_innen aus Freiburg erzählen welche Hürden sie bestreiten mussten, aber auch auf welche Unterstützungsmöglichkeiten sie zurückgreifen konnten.

„Start-ups in Freiburg haben die Gesellschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit im Blick. Sie entwickeln innovative Lösungen für große Herausforderungen, wie den Klimawandel, die notwendige Energiewende oder drängende Gesundheitsfragen.“, so Oberbürgermeister Martin Horn stolz. Auf diese Art von Gründungen, mit denen technologische Lösungen für die Herausforderungen von Morgen zu geschaffen werden sollen, bezieht sich auch der Titel der Zeitschrift: „**Impact Startups**“.

Der Raum Freiburg bietet mit fünf Fraunhofer-Instituten, Hahn-Schickard, zwei Max-Planck-Instituten, dem Uniklinikum und der Universität sowie fünf weiteren Hochschulen die besten Voraussetzungen für wegweisende Ausgründungen aus der Wissenschaft. Um noch zielgerichteter Infrastrukturen und Angebote für Gründer_innen zu schaffen, wurde die Gründungsinitiative „Startinsland“ ins Leben gerufen, die Mitherausgeber des Magazins ist. Hier haben sich diverse im Gründungsbereich aktive Akteure zusammengeschlossen. „Der Zugang zu Gründungsberatung, Räumlichkeiten, Netzwerken und Finanzierung macht einen bedeutenden Unterschied für Start-ups. Deswegen sind die Angebote der Partner von Startinsland wichtig auf dem Weg zu einem erfolgreichen Startup.“, erzählt Kathrin Brenker, die ihr Start-up aus der Universität Freiburg ausgegründet hat und ihre Erfindung von Optogenetik-Lichtquellen an Forschungslabore weltweit verkauft.

Die 56-seitige Zeitschrift wird sowohl in gedruckter Form als auch digital mit einer Auflage von 4000 erscheinen. Bisher ist nur eine Ausgabe geplant. Durch Ausfüllen [dieses Formulars](#) kann das Magazin vorbestellt werden.

Pressemitteilung | Seite 3 11.07.2023

Über „Startinsland – Gründungsinitiative Region Freiburg“:

Die regionale Gründungsinitiative "Startinsland" wird gemeinsam unter Federführung der Wirtschaftsförderungen von Stadt und Region Freiburg, FWTM und WRF, von dem Gründungsbüro der Universität Freiburg, der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein, der Handwerkskammer Freiburg, der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, der Volksbank Freiburg, den beiden Start-up BW Acceleratoren in der Region, >Smart> Green Accelerator in Freiburg und BadenCampus getragen. Ziel ist es, für Gründen zu begeistern, die Dynamik des Startup-Standorts Freiburg national und international sichtbar zu machen sowie mit zahlreichen Unterstützungs- und Beratungsangeboten aber auch Netzwerk-Veranstaltungen Gründerinnen und Gründern in Freiburg eine Heimat zu geben

Mehr Informationen: www.startinsland.de